

Bericht des AD / Hauptausschuss am 07. November 2017

- Der Amtsausschuss hat ja in seiner letzten Sitzung am 03. Juli diesen Jahres dankenswerter Weise beschlossen, eine weitere Stelle für das Bauamt zu schaffen. Aber ich predige es hier und im Amtsausschuss ja immer wieder, der Arbeitsmarkt ist derzeit in einer völlig anderen Situation. Die tatsächliche Besetzung dieser neuen Stelle erfolgt nun zum 01. Februar 2018, also ganze sieben Monate nach der Beschlussfassung. Wenn Sie noch die notwendige Einarbeitung dazuzählen, sind wir nicht mehr weit weg von einem Jahr.
- Die neue Landesregierung hat nun erklärt, digital werden zu wollen. Die Digitalisierung ist ja nun in aller Munde und Gegenstand vieler Vorträge, so auch während des Gemeindegkongresses im Kieler Schloss. Ich erwähne es hier erneut, dass Digitalisierung nicht den Ausbau des Glasfasernetzes bedeutet, aber das Glasfasernetz unabdingbare Voraussetzung für die Digitalisierung ist. Wie aber wollen wir als Verwaltung diesem Umbruch in der Gesellschaft begegnen? Das Land geht nun endlich zu digitalen Einladungen und Vorlagen über. Unser Programm ermöglicht dieses schon seit Jahren. Aber schauen Sie sich um, wer nutzt die Möglichkeit, Sitzungsunterlagen digital zu verwenden.
- Ich möchte auch an dieser Stelle dem Innenminister dafür danken, dass er per Erlass dafür gesorgt hat, dass so genannte Reichsbürger als unzuverlässig im Sinne der Norm gelten und ihnen damit kein Waffenschein mehr ausgestellt werden darf bzw. bestehende zu widerrufen sind. Das ist zwar nur ein kleiner, aber ein wichtiger Schritt, der ein deutliches Signal setzt.
- Auch die Gemeinde Holm ist beinahe Opfer gleich zweier Betrugsversuche geworden. Nur mit der tollen Unterstützung der Raiffeisenbank Elbmarsch und der VR – Bank sowie dem schnellen Austausch zwischen unserer Kassenleitung und dem Bürgermeister ist es gelungen, beide Versuche zu unterbinden. Mit gefälschten Überweisungsträgern wurde versucht, einen Betrag von insgesamt ca. 16.000 Euro auf ein französisches Konto zu überweisen. Der Bürgermeister hat inzwischen Strafanzeige gestellt.
- Der Kommunalwahlkampf hat an der ein oder anderen Stelle schon begonnen. Die Kommunalwahl ist aus meiner Sicht die wichtigste Wahl, die wir haben. Nur die Kommunalwahl ermöglicht die Mitgestaltung vor Ort. Wenn aber im Wahlkampf ein Bild gezeichnet wird, dass Selbstverwaltung und Amtsverwaltung nicht an einem Strang ziehen und dieses sogar in Beleidigungen meiner Person mündet, dann, so glauben Sie mir, sind wir nicht auf dem richtigen Weg.